

Ressort: Finanzen

US-Börsen trotz guter Konjunkturdaten im Minus

New York, 13.05.2016, 22:06 Uhr

GDN - Die US-Börsen haben am Freitag nachgelassen. Zum Handelsende in New York wurde der Dow mit 17.535,32 Punkten berechnet, ein Minus in Höhe von 1,05 Prozent im Vergleich zum vorherigen Handelstag.

Wenige Minuten zuvor war der breiter gefasste S&P 500 mit rund 2.045 Punkten im Minus gewesen (-0,83 Prozent), die Technologiebörse Nasdaq berechnete den Nasdaq 100 zu diesem Zeitpunkt mit rund 4.325 Punkten (-0,35 Prozent). Die US-Börsen rutschten nach anfänglich gutem Start und positiver Konjunkturdaten ins Minus. So fiel der Index des Verbrauchervertrauens der Uni Michigan für den Monat Mai mit 95,8 Punkten nach 89,0 Punkten im April besser als erwartet aus. Gerechnet worden war im Mittel nur mit einem Wert von 90,0 Punkten. Der Index ist damit auf dem höchsten Stand seit knapp einem Jahr. Der Nikkei-Index hatte zuletzt nachgelassen und mit einem Stand von 16.412,21 Punkten geschlossen (-1,41 Prozent). Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Freitagabend schwächer. Ein Euro kostete 1,1316 US-Dollar (-0,54 Prozent). Der Goldpreis konnte profitieren, am Abend wurden für eine Feinunze 1.273,06 US-Dollar gezahlt (+0,74 Prozent). Das entspricht einem Preis von 36,17 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-72426/us-boersen-trotz-guter-konjunkturdaten-im-minus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619